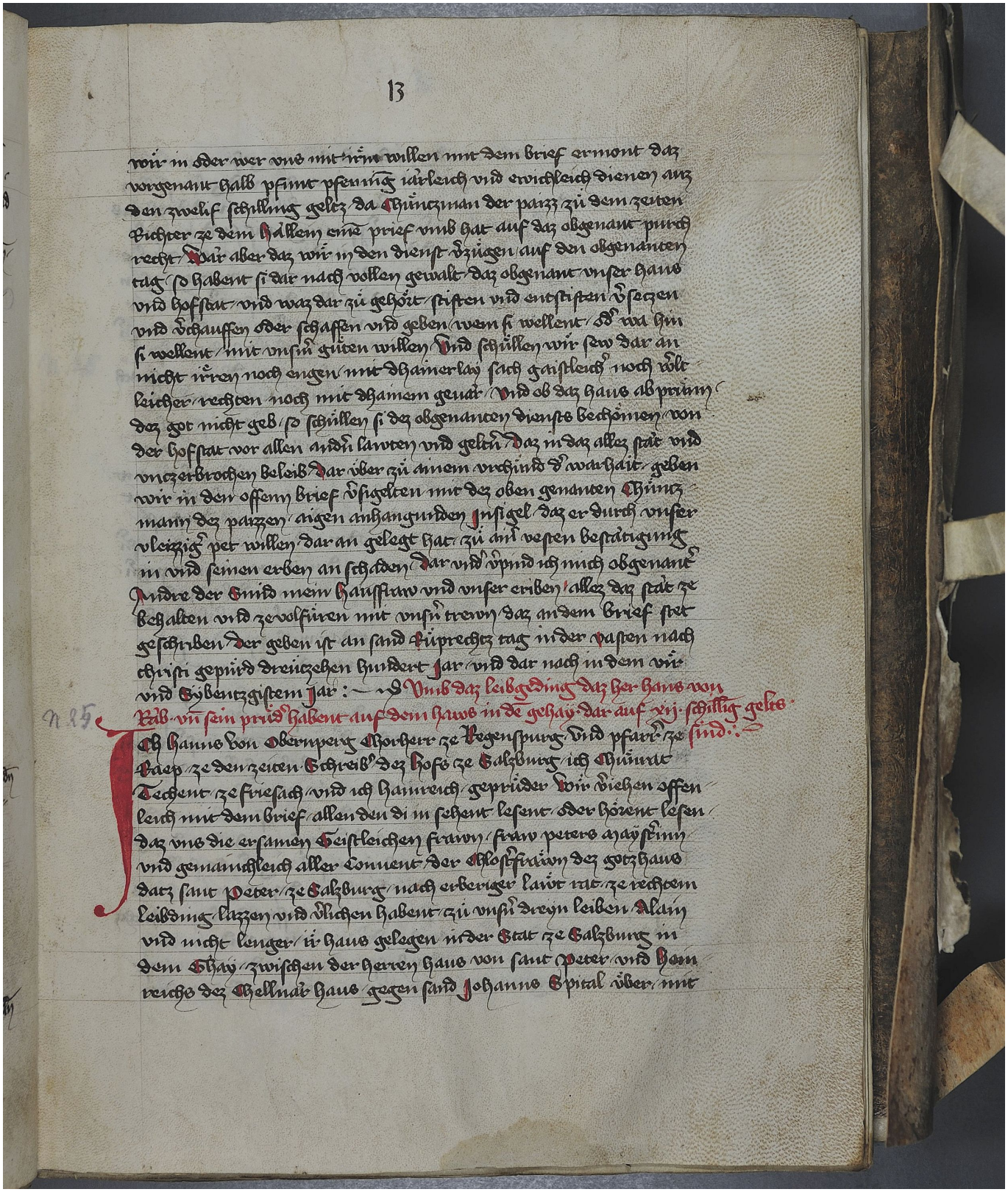
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37905
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv



13

wir in oder wer vns mit rem willen mit dem brief ermont daz
vorgenant halb pfund pfenning iärleich vnd ewichleich dienen anz
den zwelif schilling gelez da Chunczman der parzz zu dem zeiten
richter ze dem Halleyn eine prief vmb hat auf daz obgenant purch
recht. Wär aber daz wir in den dienst vzügen auf den obgenanten
tag so haben si dar nach vollen gewalt daz obgenant vnser haus
vnd hofstat vnd waz dar zu gehört stiften vnd entstiften vsetzen
vnd dchaufen oder schaffen vnd geben wem si wellent ob wir sim
si wellent mit vnsin gutten willen vnd schüllen wir sew dar an
nicht irren noch engen mit dhainerlay sach geistleich noch welt
leicher rechten noch mit dhainem gewalt. Vnd ob daz haus abprüch
daz got nicht geb so schüllen si dez obgenanten diensts bechömen von
der hofstat vor allen andern lawten vnd gelten daz in daz alles stät vnd
vnzerbrochen beleib dar über zu ainem vrchind d' warhait geben
wir in den offenn brief vsigelten mit dez oben genanten Chunz
mann dez parzzen eigen anhangunden insigel daz er durch vnser
vleizzig pet willen dar an gelegt hat zu ainer vesten bestätigung
in vnd seinen erben an schaden. Dar vnd vpmd ich mich obgenant
Andre der Chnid mein hausfraw vnd vnser eriben alles daz stät ze
behalten vnd zewolfüren mit vnsin trewn daz an dem brief stet
geschriben der geben ist an sind Chüprechtz tag in der vasten nach
christi gepurd dreuzehen hundert jar vnd dar nach in dem vier
vnd sibentzigistem jar: — Vmb daz leibgeding daz her hans von
Rab. vn sein prid haben auf dem haus in de gehay. dar auf xij. schilling gelts.
n 85
Ich Hanns von Obernperg Chorherr ze Regenspurg vnd pfarrer ze sind.
Taep ze den zeiten Ertzbis' dez hofs ze Salzburg ich Chünrat
Techent ze Friesach vnd ich Hainreich gepruder wir viehen offen
leich mit dem brief allen den di in sehent lesent oder hörent lesen
daz vns die ersamen Geistleichen frawn, frawn peters ayaͤ sinn
vnd gemainchleich aller Conuent der Closterfrawn dez gotzhaus
datz sant Peter ze Salzburg nach erberiger laut rat ze rechtem
leibding sitzzen vnd vlichen haben zu vnsi dreyn leiben Alain
vnd nicht lenger ir haus gelegen in der Stat ze Salzburg in
dem Gehay zwischen der herren haus von sant Peter vnd Hern
reichs dez Mellnai haus gegen sind Johanns Spital über mit